

Ausbildungsberuf: **Chemielaborant/in**

Chemielaboranten/-innen arbeiten in Forschungs-, Entwicklungs- und Produktionslaboratorien der Industrie und staatlichen Einrichtungen. Sie planen gemeinsam mit Wissenschaftlern Versuche, führen diese in der Regel selbständig durch, protokollieren Versuchsverläufe und Ergebnisse und werten die Ergebnisse aus.

Allgemeine Ausbildungsinhalte:

- Herstellen und Analysieren von Lösungen und Präparaten
- Durchführen von Synthesen
- Nasschemische und instrumentelle Analysen
- Untersuchungen von organischen und anorganischen Stoffen
- Bedienen und Warten von Messgeräten
- Messdaten mit spezieller Software erfassen und auswerten

Ausbildungsdauer:

3 ½ Jahre / Kann auf Antrag um 6 Monate verkürzt werden.

Praktischer Teil:

Die praktische Ausbildung findet in Laboratorien der Thünen-Institute sowie als überbetrieblicher Ausbildungslehrgang statt.

Theoretischer Teil für den Standort Barsbüttel:

Gewerbeschule -Nahrung und Gastronomie- in Lübeck in Teilzeitform
Gastbeschulung an der BS06 in Hamburg auf Antrag möglich (Blockunterricht).

Persönliche Voraussetzungen für die Ausbildung:

- Guter bis sehr guter mittlerer Schulabschluss.
- Mindestens gute Kenntnisse in Chemie, Physik und Mathematik.
- Freude an experimentellen Arbeiten.
- Ein hohes Maß an Sorgfalt, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Geduld.

Warum beim Thünen-Institut?

- Sicherer Ausbildungsplatz mit tariflicher Bezahlung
- Abwechslungsreiche Aufgaben in der Forschung
- Befristete Weiterbeschäftigung nach Ausbildungsende
- Modernes Gebäude mit eigenem Ausbildungslabor
- Nette und hilfsbereite Kolleginnen und Kollegen

Beginn der Bewerbungsphase voraussichtlich im Sommer 2023 und der Ausbildung im Sommer 2024.

Standort Barsbüttel

Thünen-Institut für Holzforschung
Haidkrugsweg 1
22885 Barsbüttel